

Ressort: Politik

Fall Yücel wird von anderen Verfahren getrennt

Ankara, 01.07.2017, 00:16 Uhr

GDN - Der Fall des in der Türkei inhaftierten "Welt"-Korrespondenten Deniz Yücel wird dort getrennt von denen anderer Journalisten in der sogenannten RedHack-Affäre verhandelt. Das bestätigte die Staatsanwaltschaft Yücels Anwälten am Freitag in Istanbul.

Die RedHack-Affäre war offenbar der Ausgangspunkt des Vorgehens gegen Yücel. Dabei geht es um E-Mails des türkischen Energieministers Berat Albayrak, die das linke Hackerkollektiv RedHack in Umlauf gebracht hatte. Albayrak ist ein Schwiegersohn von Staatspräsident Recep Tayyip Erdogan. Yücel hatte wie zahlreiche andere Reporter über die E-Mail-Affäre berichtet. Ende Dezember 2016 meldete die regierungsnahе Zeitung Sabah in ihrer Online-Ausgabe, gegen Yücel und sechs andere Journalisten werde im Zuge der RedHack-Affäre unter anderem wegen Datenmissbrauchs ermittelt. Yücel meldete sich später bei der Polizei, wurde aber wegen Volksverhetzung und Terrorpropaganda für die verbotene kurdische Arbeiterpartei PKK sowie die islamische Gülen-Bewegung inhaftiert. Türkische Medien hatten am Donnerstag berichtet, die Anklageschrift gegen Yücel wie gegen die sechs anderen Verdächtigen in der RedHack-Affäre sei nun vorgelegt worden. Tatsächlich, so erklärte die Staatsanwaltschaft gegenüber Yücels Anwälten, werde nun lediglich gegen fünf der sieben Verdächtigen gemeinsam Anklage erhoben. Das Verfahren gegen Yücel und einen weiteren Journalisten sei davon getrennt worden. Wann Anklage gegen Yücel erhoben wird, ist damit weiter unklar, ebenso wie die genauen Vorwürfe gegen den Journalisten, schreibt die "Welt" in ihrer Samstagsausgabe.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91457/fall-yuecel-wird-von-anderen-verfahren-getrennt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619